

Bundesagentur für Arbeit
Zentrale

Eingang 22. Aug. 2011

Büro des Stadtdirektors

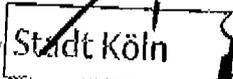
Bundesagentur für Arbeit, Regensburger Str. 104, 90476 Nürnberg

Personal/Organisationsentwicklung

2) I/DA-1 4) STD
3) OIDA

Ihr Zeichen: 111/4
Ihre Nachricht vom 29. Juli 2011
Mein Zeichen: POE 2 - 2631/II-3601/II-5300
(Bei jeder Mitteilung angeben)

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Stadthaus Deutz - Ostgebäude
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln



Name: Katrin Deuerlein
Durchwahl: 0911 179 8548
Telefax: 0911 179 3413
E-Mail: Zentrale.POE2@arbeitsagentur.de
Datum: 12. August 2011

Eingang 17. Aug. 2011



Der Oberbürgermeister

Personalgestellung im Jobcenter Köln

Eingang 22. Aug. 2011

11 - Personal- und Organisationsamt

Sehr geehrter Herr Roters,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 29. Juli 2011, in dem Sie auf die angespannte Personalsituation im Jobcenter Köln hinweisen. Der Vorstandsvorsitzende der BA, Herr Weise, hat mich als stellvertretenden Geschäftsführer für Personal/Organisationsentwicklung gebeten, Ihnen zu antworten, was ich nachfolgend gerne tue.

Auch ich vertrete die Auffassung, dass die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Jobcenter eine Aufgabe beider Träger ist und möchte mich für das Engagement der Stadt Köln insbesondere im Hinblick auf den deutlich über dem Bundesdurchschnitt liegenden Personalgestellungsanteil bedanken.

Die von Ihnen aufgrund der haushaltspolitischen Rahmenbedingungen angekündigte Reduzierung Ihres Personalkörpers im Jobcenter Köln ist für mich nachvollziehbar. Zur Kompensation der Personalarückführung wurden der gemeinsamen Einrichtung deshalb Anfang diesen Jahres 30 weitere befristete Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt. Um die Arbeitsfähigkeit sicherzustellen, werden darüber hinaus noch in diesem Monat weitere 80 befristete Beschäftigungsmöglichkeiten zugeteilt, auch wenn dadurch der Befristungsanteil im Jobcenter vorübergehend ansteigt.

Vor dem Hintergrund der auch für die Jobcenter prognostizierten Rückgänge der Kundenzahlen und einem damit verbundenen geringeren Personalbedarf, ist es aus personalplanerischen und finanzpolitischen Gründen geboten, in einem vertretbaren Maße einen gewissen Anteil des Personalkörpers durch den Einsatz befristeter Kräfte flexibel zu halten.

Gleichwohl bringt die Bundesagentur für Arbeit wie in den vergangenen Jahren im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2012 weitere Etatisierungen zur nachhaltigen Stabilisierung des Personalkörpers in den Jobcentern ein.

- 2 -

Postanschrift
Bundesagentur für Arbeit
Regensburger Str. 104
90476 Nürnberg

Telefon
0911 179 0
Telefax
0911 179 3600

Bankverbindung
BA-Service-Haus
Bundesbank
BLZ 76000000
Kto.Nr. 78001817
BIC: MARKDEF1760
IBAN:
DE5078000000078001817

Öffnungszeiten
000000000000000000000000

Sie erreichen uns:
Hilfestelle Scherrstraße
Straßenbahnlinie 8
Hilfestelle Melaterstingerhalle
Straßenbahnlinie 9,
Buslinie 36, 66

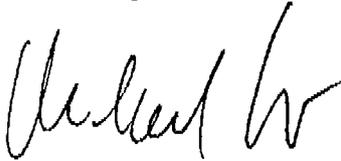
Internet: www.arbeitsagentur.de

- 2 -

In Anbetracht der eingeleiteten bzw. beabsichtigten Maßnahmen bin ich zuversichtlich, dass sich die personelle Situation im Jobcenter Köln weiter konsolidiert und damit den gemeinsamen Auftrag gut bewerkstelligt werden können.

Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit wird den Erfolg bei unserer gemeinsamen Aufgabenerledigung auch in der Zukunft weiter stärken und damit maßgeblich zum Wohl unserer Kunden beitragen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Michael Stier
(Bereichsleiter POE 4)